

**Zeitschrift:** Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung

**Herausgeber:** Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

**Band:** 54 (1979)

**Heft:** 5

**Rubrik:** Nachbrenner

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 29.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

MW-1-Munitionsfamilie:

Gegen gepanzerte Ziele

- Aktive Mine Flach-Flach (MIFF) mit zwei gegenüberliegenden Hohlladungen
- Hohlladungskleinbombe KB44 für den Direkteinsatz gegen gepanzerte Verbände

Gegen ungepanzerte Ziele

- Passive Lauermine MUSPA (Mine Und Splitter PAssiv)
- Aktive Mine MUSA (Mine Und Splitter Aktiv) mit Stahlkugeln für die Unterbindung von Fahrzeug- und Flugzeugbewegungen (!) am Boden

Gegen Luftstützpunkte

- Startbahnbombe Stabo für die Neutralisation von Pisten und Abstellflächen
- Anti-Shelter-Wirkkörper (ASW) für die Bekämpfung von durch Flugzeugunterstände geschützte gegnerische Maschinen (Beide Geschosse mit kombinierten HL- und HE-Gefechtsladungen)



Bemerkungen:

Mit der Indienststellung des Tornado-Waffensystems erhält die deutsche Bundesluftwaffe auch eine besonders für die Bestückung dieses Allwetter-Tiefangriffsflugzeugs ausgelegte Luft-Boden-Waffe. Bei der Mehrzweckwaffe 1 handelt es sich um einen Grossraum-Streuwaffendispenser mit verschiedenen, ein breites Zielspektrum abdeckenden Tochtergeschossen. Im Einsatz wird die Submunition mit der Hilfe von Treibladungen zu beiden Seiten des MW-1-Behälters ausgestossen. Die von den Tochtergeschossen abgedeckte Fläche kann vom Piloten exakt bestimmt werden. Über die Anzahl der mitgeführten Bomblets liegen keine offiziellen Informationen vor. Die Zahl dürfte für die verschiedenen Munitionsarten zum Teil unterschiedlich sein und schätzungsweise maximal 4000 Einheiten betragen. Nach offiziell nicht bestätigten Meldungen plant die Bundesluftwaffe die Beschaffung von vorerst 900 MW-1-Dispensern. Da man die Beweglichkeit der eigenen Angriffs- und Gegenschlagsverbände nicht unnötig einschränken will, dürfte die gegen feindliche Panzer zum Einsatz gelangende Aktive Mine Flach-Flach (MIFF) über eine zeitlich beschränkte Wirkung verfügen (24 h?). Erste Einsatzversuche haben bereits Ende 1978 stattgefunden und sollen gute Resultate ergeben haben. Als weiterer Träger für die MW-1 kämen die Tactical Fighter F-4F Phantom der Bundesluftwaffe in Frage. Auch die USAFE soll diese zukunftsweisende deutsche Entwicklung für die Bestückung ihrer F-111- und A-10-Apparate in Betracht ziehen. (ADLG 1/79) ka



Empörend ist die Haltung jener Theologen, die doppelzüngig die Armee unterminieren, wohl wissend, weswegen wir sie halten, und wohl wissend, mit ihrer Doppelzüngigkeit nur der Despotie zu nützen, ob-schon diese die Kirchen zertrüm- mert und die Gläubigen austilgt.

Max Kummer

## Nachbrenner

Die norwegischen Luftstreitkräfte bestellten bei Westland Helicopters zwei weitere Mehrzweckhubschrauber des Typs Lynx (4). Alle für die USAF und die europäischen NATO-Staaten bestimmten Luftkampfjäger des Typs F-16 werden mit der Kurvenkampflenkwaffe AIM-9L Sidewinder bestückt. Ein Teil der mittelschweren Transporthubschrauber MIL MI-18 (HIP) der sowjetischen Streitkräfte wurden mit einem Schnellverlegesystem für Panzerminen ausgerüstet. British Aerospace studiert zurzeit ein Projekt für ein Super Harrier genanntes V/STOL-Waffensystem. Der in Ramstein (BRD) beheimateten 2. Alliierten Taktischen Luftflotte werden insgesamt 108 Panzerjäger des Typs A-10 Thunderbolt II unterstellt. Bis Ende 1978 lieferte Mc-Donnell-Douglas insgesamt 535 Seezielflugkörper des Typs AGM/RGM-84A Harpoon an die USN (für Eigenbedarf und den Export). Im Rahmen des am 1. April 1979 beginnenden Haushaltjahres erhält die Japan Air Self-Defence Force die ersten vier Einheiten einer Serie von 15 Frühwarn- und Jägerleitmaschinen Grumman E-2C Hawkeye. Die im kalifornischen Sunnyvale beheimatete Itek Corp. wird das Radarmeldesystem für die Tornados der deutschen Bundesluftwaffe liefern. Frankreich entschied sich für die Eigenentwicklung eines AWACS-ähnlichen Frühwarn- und Jägerleitflugzeugs. Für die Bestückung ihrer F-15 Eagle Abfangjäger wird der USAF ab 1982 eine AIM-7M genannte Sparrow-Jagdrakete mit einem halbaktiven Monopulsradarzielsuchkopf und aktivem Zünder zulaufen.

gentinen interessiert sich für eine Beschaffung von Schul- und leichten Erdkampfflugzeugen der Alpha-Jet/Hawk-Klasse. Die jugoslawische Volksarmee beschaffte sich in der UdSSR Flablenkungssysteme des Typs SA-6 Gainful und SA-9 Gaskin. Bis Ende 1979 erhalten alle mit dem Flugabwehrlehrwaffensystem MIM-14C Nike Hercules ausgerüsteten Einheiten der deutschen Bundeswehr neue Hochleistungsradargeräte für die Zielauffassung. Inoffizielle Meldungen zu folge plant Österreich die Beschaffung und Teil Lizenzfabrikation von 24 Kfir-Jägern. Französischen Quellen zufolge stehen in der Sowjetunion bereits über 200 Allwetterluftangriffsflugzeuge des Typs SU-19 Fencer A im Truppeneinsatz. Ihre technisch überholten 15 SP-2H-Neptun-Apparate wollen die Niederlande durch 13 U-Boot-Jäger und Seeüberwachungsflugzeuge des Typs P-3C Orion ablösen. Die belgische Regierung bestellte bei Raytheon MIM-23B-Improved-Hawk-Flugabwehrlehrwaffensysteme im Werte von 105 Mio Dollar (6 Batterien). In den nächsten vier bis fünf Jahren rechnet Hughes Helicopters mit dem Verkauf von mehr als 1000 leichten Panzerabwehrhubschraubern 500 MD Defender. MBB beurteilt ein Produktionspotential von 1000 Tornados als durchaus realistisch. VFW-Fokker wird im Auftrag des Bundesministeriums der Verteidigung 500 Kraftstoff-Zusatztanks für das leichte Erdkampfflugzeug Alpha Jet an die Bundesluftwaffe liefern. Informationen aus dem US-Verteidigungsministerium zufolge wird die Sowjetunion noch in diesem Jahr die Flugerprobung eines neuen strategischen Schwenkflügel-Überschallbombers aufnehmen. Die Luftkampfjäger F-16 werden serienmäßig mit dem Radarwarnsystem AN/ALR-69 ausgerüstet. Die Japan Maritime Self-Defense Force will zwölf Flugzeuge des Typs Lockheed C-10 beschaffen und sie als Minenleger verwenden. Der Zulauf des Lenkflugkörpers Luft-Schiff Kormoran zu den deutschen Marinefliegern verläuft programmgemäß. ka

Die Erziehung zur Freiheit – und nichts anderes sollte die Erziehung in einem demokratischen Land sein – erfordert eine intensive Auseinandersetzung mit der allgemeinen Wehrpflicht. Walter Scheel

Die Verteidigungskraft unseres Landes wird am besten dadurch gestärkt, dass wir die Freiheit, die Gerechtigkeit, die Menschlichkeit unseres Gemeinwesens stärken und sichern. Walter Scheel

## Trend-Linie

ELGG-Schuhe tragen, ist Wohlbehagen bequem, rahmengenäht



7802

